



Vereinsnachrichten **DJK Falke** Nürnberg e.V.

Nr. 226

April – Mai – Juni 2015

Ehre wem Ehre gebührt



Zur Ernennung zum Ehrenvorsitzenden: Andreas Reindl



für 70 Jahre Mitgliedschaft bei DJK Falke:

Liselotte Burckhardt, Wilhelm Hösch, Gerhard Kraus, Richard Polster,
Josef Reiser, Dr. Otto Reiser, Johann Schmitt



Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage April - Juni

50 Jahre

Jürgen Bier
Axel Gruner
Isabella Knöcklein

60 Jahre

Manfred Jung
Hartmut Ühlein

65 Jahre

Anton Absenger
Herbert Schmidt

70 Jahre

Egon Born

75 Jahre

Agnes Funke
Hildegard Götz
Werner Klieber
Franziska Modschiedler
Helga Vollmer
Anni Zeh

80 Jahre

Ingeborg Stumpf



Am 9. Februar 2015 verstarb im Alter von fast 77 Jahren

Georg Lang

Er war Leiter der Schwimmabteilung, Vereinswirt, Sportwart und Gründer der Wirbelsäulengymnastik.



Am 21. Februar 2015 verstarb völlig unerwartet im Alter von 53 Jahren

Klaus Burckhardt

Er war Mitglied seit 1968, Fußballspieler und Familienvater.



Am 4. März 2015 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 60 Jahren

Franz Lehner

Er war seit 1964 Mitglied, Fußballspieler und guter Freund.



Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Termine

Mi., 13.5.2015 ab 17:00 Uhr Sportabzeichenabnahme am NGN
(weitere Termine siehe Seite 6)

Fr./Sa., 8./9.5.2015 31. Stadtteilstadt Gleißhammer im
Zeltner Schloss (siehe auch Seite 9)

Samstag 13.6.2015 17.00 Uhr DJK Sportlerwallfahrt in Hallerndorf

Sa./So. 4./5.7.2015 DJK Familiensportfest bei DJK BFC Nbg

Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 2. Juli 2015

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudeten-Deutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,
Telefon 40 97 846, Fax 40 87 07 01
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de
Bürozeiten: Donnerstag 18 – 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086
IBAN: DE04750903000105121086, BIC: GENODEF1M05

Monatliche Beitragssätze:	Erwachsene	13,- EUR
	Kinder bis 14 Jahre	6,50 EUR
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	7,50 EUR
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten, Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	7,- EUR
	Familienbeitrag ab 2 Personen	21,- EUR
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- EUR erhoben.	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Abteilungen und Ansprechpartner

Cheerleading: Verena Adami, Goldweiherstr. 41, 90480 Nürnberg
☎ 0179 / 608 94 66, Cheerleading@djk-falke.de

Fußball: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg
☎ 40 36 40, Fussball@djk-falke.de
Jugendleiter: Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550

Gymnastik: Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 47 18 26

Handball: Petra Kockl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de

Kinderturnen: Jutta Lutz, Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64

Nordic Walking: Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

Schwimmen: Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Ski: Hans Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de

Tennis: Ferdinand Bova, Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44

Tischtennis: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,
☎ 0174 / 32 36 253, Tischtennis@djk-falke.de

Volleyball: Petra Reiser, ☎ 40 32 86

Wirbelsäulengymnastik: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg, ☎ 40 34 83

Liebe Mitglieder,

der Sportverein DJK Falke Nürnberg e.V. zählt im 93. Jahr seines Bestehens zum Stichtag 31.12.2014 551 Mitglieder. Dies ist ein geringer Rückgang im Vergleich zum letzten Jahr. Wir sind Mitglied im BLSV und Diözesanverband, beschäftigen keine hauptberuflichen Mitarbeiter, vertraglich eine Platzwartin, zwei Trainer und eine Verwaltungsmitarbeiterin im Geschäftszimmer. Sämtliche sonstigen Funktionsträger üben nach wie vor ihre Ämter ehrenamtlich aus.

Unsere letztjährigen Aktivitäten haben wir bereits in den vergangenen Vereinsnachrichten im Einzelnen dargestellt. Wie jedes Jahr nimmt der Vorstand an verschiedenen Veranstaltungen regelmäßig zum Erfahrungsaustausch, wie Regionalkonferenzen, Sportlerwallfahrt, Fortbildungsveranstaltungen u.ä teil. Des Weiteren sind hervorzuheben eigene Aktivitäten wie Feldgottesdienst mit der Pfarrgemeinde St. Kunigund, Veranstaltungen im Zeltner unter Federführung unserer Petra Koki, die Benefizveranstaltung DJK Falke hilft und unsere Auftritte im Internet und auf Facebook. Hier ein besonderes Dankeschön an alle, die sich hierbei in irgendeiner Art und Weise engagieren.

Leider steht uns auch dieses Jahr ein Wirtswechsel ins Haus. Das Ehepaar Schüssel wird auf eigenen Wunsch hin Ende April die Gaststätte abgeben. Eine Nachfolgerin wurde aber bereits gefunden, so dass ab 1. Mai 2015 ein reibungsloser Übergang ohne Schließung der Wirtschaft gewährleistet ist.

Der Verein, liebe Mitglieder, steht finanziell mit dem Rücken zur Wand. Die in der JHV 2013 noch vom damaligen 1. Vorsitzenden geäußerte Befürchtung, die Schulden der ehemaligen Wirte in Höhe von insgesamt ca. 24.000,- Euro werden sich wohl nicht mehr realisieren lassen, hat sich leider bewahrheitet. Dieses Geld fehlt in den Rücklagen, die mittlerweile gegen Null gehen. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte mussten alle finanziellen Rücklagen aufgelöst werden, um die Liquidität des Vereins zu sichern. Die Fixkosten für den Unterhalt der Sportanlagen und Gebäude, den Sport- und Spielbetrieb, die Abgaben und Mieten an Verbände und Stadt sowie die Energiekosten können aus den Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen fast nicht mehr gedeckt werden. Wünschenswerte, geplante und zum Teil auch notwendige nachhaltige Investitionen sowohl im

Wolllust

Katharina Stumpf • Zerzabelshofer-Hauptstr. 4 • 90480 Nürnberg
Tel. 0911-48 990 410 • kontakt@wollwerkstatt-woll-lust.de

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr: 15-18 Uhr;
Mi 14-17:30 Uhr; Sa 10-13 Uhr

www.wollwerkstatt-woll-lust.de

Was Wolle'n Sie mehr?
Hochwertige Wolle • Modelle • Zubehör
und Strickmuster • Kompetente Beratung
Projektbegleitung • Workshops

**Shop'st Du noch -
oder strickst Du schon?**
Workshop mit Vera Sanon
"top-down Stricken"
am 8.6. von 10 bis 17 Uhr
Anmeldung bis 15.4.



Bericht des 1. Vorsitzenden zur JHV

wirtschaftlichen als auch im sportlichen Bereich können daher wegen fehlender finanzieller Mittel derzeit und wohl auch mittelfristig nicht in Angriff genommen werden. Schon oft haben wir über neue Projekte insbesondere in den Verwaltungssitzungen diskutiert. Ideen sind da, scheitern aber zu meist am fehlenden Geld. Das ist sehr bedauerlich, aber leider die derzeit traurige Realität und nachzulesen in den Vereinsnachrichten des letzten Jahres. Ich habe in der 224. Ausgabe in meinem Grußwort geschrieben, dass mir und meinen Vorstandskollegen auf Anhieb mindestens 5 Dinge spontan einfallen würden, die uns erstrebenswerter erscheinen, als derzeit Vorstandsaufgaben bei der DJK Falke wahrzunehmen. Daran hat sich zwar grundsätzlich nichts geändert, aber: es macht mich auch stolz und in mancher Hinsicht spornt es sogar an, die anstehenden Herausforderungen mit diesem tollen Team anzunehmen und die Probleme zu lösen. Die betroffenen Abteilungen bitte ich insoweit um Verständnis, auch wenn Manchem unpopuläre Maßnahmen nicht immer nachvollziehbar erscheinen. Und dennoch: wir stünden noch schlechter da, d.h. im Minus und würden rote Zahlen schreiben, wäre da nicht die hervorragende, eiserne Sparpolitik unseres Finanzvorstandes. Lassen Sie mich an dieser Stelle die außergewöhnlichen Leistungen insbesondere unserer Vorstandsmitglieder Berthold Söder und Manfred Jung erwähnen, die nicht zuletzt im vergangenen Jahr teilweise an den Grenzen einer ehrenamtlichen Belastbarkeit unermüdlichen Einsatz für unseren Verein geleistet haben, ohne die Leistung der anderen schmälern zu wollen. Hierfür Dank und Anerkennung!

Das Jahr 2014, liebe Mitglieder, ist geschafft, es gilt, den Blick nach vorne zu richten und die Konsolidierung des Vereins in Angriff zu nehmen. Die Vorstandschaft arbeitet ständig an kurz-, mittel- und langfristigen Konzepten. Das bedeutet Analyse der Kostenverursachung und Durchführung der entsprechend zu tätigen Maßnahmen. Der 1. Schritt ist getan, die Talfahrt hoffentlich gestoppt. Kostenfresser Nummer eins ist nach wie vor unser Energieproblem. Ein härterer Winter hätte uns noch tiefer und womöglich gar in die roten Zahlen getrieben. Aber auch hier ist Land in Sicht. Das erzbischöfliche Ordinariat in Bamberg hat uns auf einen „Bettelbrief“ hin Hilfe zugesagt. Es ist uns gelungen und hier sei auch der gute Draht von Andreas Reindl nach Bamberg erwähnt, ausnahmsweise einen Zuschuss zu erhalten, der es uns ermöglichen könnte, die veraltete Heizung zu erneuern. Bamberg hat uns letztlich 30.000 Euro in Aussicht gestellt. Das ist doch mal eine positive Nachricht und ein Anfang, oder?

Aber, liebe Freunde, es gibt noch viel zu tun, wenn wir unser Ziel, die 100 Jahrfeier des Vereins im Jahre 2022 erreichen zu wollen, damit das nicht nur der bekannte Tropfen auf den heißen Stein ist. Wir müssen gemeinsam die Ärmel hochkrempeln und an einer soliden Zukunft unseres Vereins arbeiten. Denn eines werden wir ganz bestimmt nicht tun, solange wir Verantwortung tragen: den Kopf in den Sand stecken. Wir werden sicher am Ende auch bei größter Anstrengung gewiss nicht als Krösus in der Nürnberger Vereinswelt dastehen. Aber das ist auch nicht unser Ziel. Falke hat eine lange Tradition und die gilt es zu bewahren und zu festigen. Das sind wir als Vorstand Euch, aber auch Ihr als Mitglieder diesem wunderbaren und um es mit unseren Jüngeren modern salopp zu formulieren „geilen“ Verein einfach schuldig.

*Vielen Dank
Ihr Michael Reiser*

Sportabzeichenabnahme

Es ist leichter als Frau / Mann denkt. Die angebotenen Disziplinen sind vielfältig. Die geforderten Leistungen sind dem Lebensalter und unterschiedlichen Fitnessgraden angepasst. Wie immer im Leben: „**Mann / Frau muss sich nur einmal trauen**“.

Das Deutsche Sportabzeichen wird je nach erzielten Leistungen jährlich in Gold, Silber oder Bronze verliehen. Leistungen werden in vier Gruppen gefordert:

Kraft Ausdauer Schnelligkeit Koordination

Für das Schwimmen – soweit nicht als Abnahmedisziplin gewählt - wird nur noch ein Nachweis gefordert, der nicht älter als 5 Jahre sein darf.

Die Leistungsübersichten sind auf der Vereins-Homepage (www.djk-falke.de) eingestellt und können natürlich auch bei den Sportabzeichen-Prüfern nachgefragt werden (Tel. 0171-7818931).

Die Abnahme der Disziplinen ist kostenlos und auch für Nichtmitglieder möglich.

Abnahme am Sportgelände des Neuen Gymnasiums Nürnberg

jeweils Mittwoch ab 17:00 Uhr

13. Mai und 27. Mai

10. Juni und 24. Juni

8. Juli und 22. Juli

Nach telefonischer Absprache können auch Zusatztermine vereinbart werden.

Speisegaststätte

Sportpark DJK Falke

Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg
Telefon 0911 / 71 548 387 - Mobil 0177 / 402 56 56

Wir bieten:

fränkische Küche – schattiger Biergarten – barrierefreier Zugang
vollautomatische Kegelbahn – Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art – Saal
Hausgemachte Kuchen – sonn- und feiertags Schweinebraten für 5 Euro
monatlich wechselnde Biere von lokalen Kleinbrauereien

Wir sind für Sie da:

Dienstag bis Freitag ab 15 Uhr – Samstag & Sonntag ab 10 Uhr – Montag Ruhetag

--> Ab Mai mit neuer Wirtin <--

Ernennung von Andreas Reindl zum Ehrenvorsitzenden

Andreas Reindl hat sich in seiner beispiellosen und langen Ära als 1. Vorsitzender der DJK Falke in vielfältiger Weise um den Verein besonders verdient gemacht. Daher hat der Vorstand insbesondere auch auf Initiative verschiedener Vereinsmitglieder beschlossen, Herrn Andreas Reindl heute zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen.

Lieber Andreas, Du bist 1953 in den Verein eingetreten, hast vielfältige Aufgaben wahrgenommen und warst seit 1987 26 Jahre lang 1. Vorsitzender. Aber auch als aktiver Sportler warst Du 32 Jahre als Fußballer - ich vermeide hier das Sprichwort vom Torwart und Linksaußen - und bis heute seit 1980 als Schiedsrichter tätig. Als ehrenamtlicher Funktionär war und ist Andreas' Meinung gefragt, so als stv. Kreisvorsitzender im DJK Kreis Nürnberg-Süd und als stv. Diözesanvorsitzender, ebenso im Katholikenrat NBG, im Diözesanrat und schließlich seit 2013 als Präsidiumsmitglied im DJK Landesverband Bayern Seniorensport. Deine Leistungen wurden u.a. gewürdigt durch Ehrungen des DFB und BLSV und schließlich am 9.4.2011 mit der Verleihung der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Und zu guter Letzt hast du vor ein paar Wochen Deine Waltraud geheiratet. Eine solche Bilanz kann sich sehen lassen. Du hast den Verein während Deiner Amtszeit maßgeblich geprägt und Dein Name ist über die Sudetendeutsche Straße hinaus bekannt und eng mit DJK Falke verbunden. Für Deine langjährige Tätigkeit nochmals im Namen Aller herzlichen Dank. Der Kontakt ist nach Deinem Ausscheiden aus dem Vorstand nie abgebrochen und ich bin froh, Dich auch heute noch als Berater auf Grund Deines fundierten Erfahrungsschatzes hinzuziehen zu dürfen.

Liebe Mitglieder: Herr Andreas Reindl wird hiermit mit Wirkung zum heutigen Tage zum Ehrenvorsitzenden der DJK Falke ernannt. Als Ehrenvorsitzender hat er nach Satzung Sitz- und Stimmrecht im Vereinsvorstand.



Kaiser-Zahn

Inh: Eva Maria

Peterstr. 66-68

90478 Nürnberg

Tel&Fax

0911 / 46 37 62

Liebe Freunde,

ein Verein ist in 1. Linie das, was seine Mitglieder aus ihm machen. Aber das allein genügt nicht. Wir müssen uns auch finanzieren. Es gibt ein Lied von Hubert von Goisern, das heißt: „Jeder woass, dass a Geld nit auf da Wiesen wachst ... „. In Zeiten, in denen alles teurer, die Ausgaben höher und die Zuschüsse weniger werden, kämpfen wir seit Jahren damit, die Wünsche einigermaßen erfüllen zu können. Insbesondere Kostenexplosionen im Energiebereich zwangen uns, an die Rücklagen zu gehen. Die Mitgliedsbeiträge decken die Ausgaben bei Weitem nicht mehr. Vielen Vereinen geht es genauso und deshalb mussten die Beiträge erhöht werden. Das steht auch uns nach 2 Jahren wieder ins Haus. Unsere Beiträge bewegen sich noch im zivilen Bereich, wir erheben keine Sparten- oder Abteilungsbeiträge.

Der Vorstand schlägt daher eine moderate Beitragserhöhung in den nächsten beiden Jahren vor; wir reden dabei über 1,- Euro / Monat oder Flaschenpfand für 4 Mehrwegflaschen.

Daneben ist es aber auch unerlässlich, Sofortmaßnahmen zu ergreifen, um wieder ein Rücklagenpolster aufzubauen. Dazu schwebt uns als Anfang ein Projekt 100 x100 vor, welches bereits angelaufen ist. Ca. 10 Spender aus unserem Verein haben sich bereits gemeldet, daneben auch externe Spender, d.h. 1500,- Euro sind bereits am Abend der Jahreshauptversammlung eingegangen. Wenn man bedenkt, mit welch kleinem Aufwand ein großer Nutzen erzielt werden kann, wenn man einmal auf das ein oder andere Bier / Zigarette usw. zu Gunsten eines guten Zwecks verzichtet, erscheint dies - meinen wir - einen Versuch wert, für eine künftige solide Finanzpolitik für unseren Verein. Ich bitte daher, dass sich jeder nach seiner Möglichkeit an diesem Projekt beteiligt. Mit den bereits erwähnten Spendern ist ein Grundstock gelegt und weil ich von dem Erfolg dieses Projekts überzeugt bin und meine Familie und ich an diesem Verein hängen, gehen auch wir mit gutem Beispiel voran und spenden für die Zukunft von Falke 250,- Euro.

Vielen Dank, Michael Reiser

Elektrische Licht- und Kraftanlagen,
Nachtspeicherheizungen

Elektro Rupprecht

**Zerzabelshofer Hauptstraße 11
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76**

Bankkonto:
Stadtsparkasse Nürnberg 1 032 730
HypoVereinsbank
Konto-Nr. 346/113 700

Spendenstand zum 4.4.2015

Zum Spendenaufruf 100+ darf ich Sie/Euch informieren, dass mit dem heutigen Tag 4100 Euro gespendet wurden. In der Mitgliederversammlung am 13.3. haben wir als Ziel für 2015 10000 Euro genannt. Mit der o.g. Summe haben wir ein ordentliches Zwischenergebnis erreicht.

Mit dem Geld sollen, wie unser 1. Vorsitzender bereits angekündigt hat, wieder Reserven für notwendige Investitionen und Unvorhergesehenes geschaffen werden. Auf der Dringlichkeitsliste ganz oben steht eine neue Heizung.

In der Mitgliederversammlung haben wir an den Tischen einen detaillierten Kassenbericht über die in der Vergangenheit getätigten Einnahmen- und Ausgaben ausgelegt. Zuvor wurden diese durch das gestrenge Auge der Revisoren geprüft. Zusätzlich hatte jedes Mitglied die Möglichkeit unter dem Tagesordnungspunkt Aussprache gezielt Fragen zu stellen. Durch elektronische Suchsysteme sind wir in der Lage jetzt und künftig in der Mitgliederversammlung in Minutenschnelle zu jedem Ausgabeposten Auskunft zu geben.

Durch diese transparente Kassenwirtschaft zeigen wir Ihnen/Euch, dass das in uns gesetzte Vertrauen gerechtfertigt ist. Wir bedanken uns bei allen, die jetzt schon gespendet haben.

Berthold Söder (Kassier)

Spendenkonto:
DJK Falke Nürnberg
IBAN: DE04750903000105121086
BIC: GENODEF1M05



Auf geht's zum 31. Stadtteilfest im Zeltnerschloss
am 8. und 9.5.2015

Es erwartet Euch ein buntes musikalisches Programm
am Freitag mit Blue Lemon, der Kultband im Stadtteil
am Samstag neben Darbietungen mit Gruppen aus der Umgebung am
Abend der Knaller mit „Wundertüte“ – fetziges aus den 70er, 80er und 90er Jahren.



Für das kulinarische Wohl sorgt wieder das **Falke Grill Dream Team** mit
Steakvariationen und Bratwürsten sowie andere bekannte
Organisationen mit ihren leckeren Gaumenkitzeln.



Das gesamte Orgateam freut sich auf Euren zahlreichen Besuch
Wer noch am Stand oder bei Auf- und Abbau helfen kann, bitte bei Petra melden:
Tel: 09135 1617

Passt wie eingegossen.



www.paulaner.de



GUT, BESSER, PAULANER.

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Protokoll der 84. Jahreshauptversammlung der DJK Falke Nürnberg e.V. am 13. März 2015

Ort: Vereinshaus, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg

Anwesende: 78 stimmberechtigte Mitglieder laut Anwesenheitsliste

Sitzungsbeginn: 19.³⁰ Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der 83. Jahreshauptversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden, des Kassiers und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Kurz- und mittelfristiger Finanzbedarf
9. Bildung eines Wahlausschusses
10. Neuwahlen und Bestätigungen
11. Behandlung eingegangener Anträge

Zu Punkt 1 (Eröffnung und Begrüßung):

Der 1. Vorsitzende Michael Reiser eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er unser Ehrenmitglied Dr. Otto Reiser, sowie den früheren Vorstand Andreas Reindl. Pfarrer Georg Schneider, unser geistl. Beirat, ist leider nicht anwesend. Der 1. Vorstand stellt fest, dass die JHV nach § 6 Ziffer 2 unserer Satzung ordnungsgemäß einberufen und in den Vereinsnachrichten Nr. 225 Heft 1/2015 bekannt gemacht wurde.

Herr Reiser bittet die Versammelten, sich von den Plätzen zu erheben u. unserer Verstorbenen zu gedenken. Das sind: Ronny Hecht, Georg Lang, Klaus Burckhardt und Franz Lehner. Wir werden ihnen immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Zu Punkt 2 (Ehrungen):

Für **25-jährige Mitgliedschaft** erhalten die Ehrenurkunde der DJK und des Vereins, die Treuenadel der DJK in Silber, Beate und Dieter Blaschke und Bernd Müller.

Für **40-jährige Mitgliedschaft** erhalten die Ehrenurkunde der DJK und des Vereins, die Treuenadel der DJK in Gold, Manfred Berger, Burkhardt Klamroth und Christa Neußer.

Für **50-jährige Mitgliedschaft** erhalten die Ehrenurkunde der DJK und des Vereins, die Treuenadel der DJK in Gold, Ingrid Merkl und Peter Reichelt.

Für **60-jährige Mitgliedschaft** erhält Horst Röckl die Ehrenurkunde der DJK und des Vereins und die Ehrennadel der DJK mit Jahreszahl.

Für **70-jährige Mitgliedschaft** erhalten die Ehrenurkunde der DJK und des Vereins und die Ehrennadel der DJK mit Jahreszahl, Liselotte Burckhardt, Wilhelm Hösch, Gerhard Kraus, Richard Polster, Josef Reiser, Dr. Otto Reiser und Johann Schmitt. Zusätzlich erhalten sie als persönliches Geschenk eine gerahmte Urkunde mit Bildern vom Neuanfang nach 1945.

Verleihung: Der 1. Vorstand hat heute die besondere Ehre, unseren langjährigen Vorstand Andreas Reindl zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Er hat sich in seiner 26 jährigen Amtszeit als 1. Vorsitzender sehr um den Verein verdient gemacht und ist weiterhin aktiv

im DJK Verband tätig. Als Ehrenvorsitzender hat er nach Satzung Sitz und Stimmrecht im Vereinsvorstand.

Verabschiedet wird: die ausgeschiedene Leiterin der Abteilung Cheerleading Oktavia Brandstätter.

Zu Punkt 3 (Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung):

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde in den Vereinsnachrichten 2/2014 Nr. 222 abgedruckt und Abschriften davon wurden zur Einsichtnahme verteilt. Gegen die Abfassung des Protokolls werden keine Einwände erhoben.

Zu Punkt 4 (Berichte):

Bericht des 1. Vorsitzenden: Die DJK Falke zählt 551 Mitglieder. Wir sind Mitglied im Diözesanverband und im BLSV und beschäftigen keine hauptberuflichen Mitarbeiter, vertraglich eine Platzwartin, zwei Trainer und eine Verwaltungsmitarbeiterin. Sämtliche Funktionsträger üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Von den verschiedenen Aktivitäten im letzten Jahr hebt Herr Reiser besonders die Benefizveranstaltung „DJK Falke Hilft“ hervor, für die sich die Fußballabteilung hervorragend engagiert hat. Heuer steht uns leider wieder ein Wirtswechsel ins Haus. Das Ehepaar Schüssel wird die Gaststätte auf eigenen Wunsch, aus persönlichen Gründen, Ende April abgeben. Eine Nachfolgerin ist bereits gefunden, sodass ein reibungsloser Übergang ohne Schließung der Wirtschaft gewährleistet sein wird. Der Verein steht allerdings finanziell mit dem Rücken zur Wand. Die Befürchtung, dass wir von den Schulden der ehemaligen Wirtin, in Höhe von ca. 24.000 EUR, nichts mehr zurückbekommen, hat sich leider bewahrheitet. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte mussten alle finanziellen Rücklagen aufgelöst werden, um die Liquidität zu sichern. Wir stünden noch viel schlechter da, wäre da nicht die eiserne Sparpolitik unseres Finanzvorstandes. Kostenfresser Nr. 1 ist nach wie vor unser Energieproblem. Das erzbischöfliche Ordinariat hat uns, dank der guten Beziehungen von Andreas Reindl nach Bamberg, ausnahmsweise einen Zuschuss von 30.000 EUR in Aussicht gestellt, der es uns ermöglichen könnte, die veraltete Heizung zu erneuern. Herr Reiser übergibt nun die Leitung der Versammlung an den 2. Vorsitzenden Manfred Jung.

Bericht des Kassiers: Kopien des Kassenberichtes wurden verteilt. Die Zahlen werden von Herrn Söder kommentiert. Wir haben im letzten Jahr 14.000,- EUR mehr ausgegeben als eingenommen. Die Rücklagen sind weggeschmolzen. Der größte Ausgabenposten sind die Energiekosten. Durch den Spendenaufruf 100 plus erhofft sich der Kassier Spenden von ca. 10.000,- EUR. Er kann später im Büro Spenden entgegennehmen.

Bericht der Revisoren: Am 19.2.2015 haben Manfred Röhrig und Peter Wittmann im Geschäftszimmer des Vereinsheimes in Anwesenheit des Kassiers Berthold Söder die Revision für das Jahr 2014 durchgeführt.

Die Prüfung erstreckte sich insbesondere auf folgende Punkte: Barkasse, Abstimmung der Bank- und Kassenkonten mit den Kontoauszügen, Verprobung und Abstimmung des Kassenberichtes für 2014, Abzeichnung und Genehmigung der Zahlungsvorgänge und Belegprüfungen. Einsichtnahme in die Protokolle der Vorstandssitzungen 2014 und Entwicklung der Darlehensstände zum 31.12.2014. Die im Vorjahr bereits angesprochene prekäre Finanzsituation hat sich nochmals verschlechtert. Es wurden 2014 rund 16.000,- EUR mehr ausgegeben als vereinnahmt, sodass nur noch flüssige Mittel von weniger als 3.000,- EUR vorhanden sind.

Die Revision ergab insgesamt keine Beanstandungen. Eine ordnungsgemäße Kassenführung wird bestätigt.

Zu Punkt 5 (Kurzberichte der Abteilungen):

Cheerleader: Die Abteilung verzeichnet ein erfolgreiches Jahr. Ein Aufbauteam wurde gegründet.

Handball: Die Abteilung ist im Verein und beim Verband passiv gestellt. Frau Kokl lädt uns jetzt schon ein zum nächsten Stadtteilstadtteilfest im Zeltnerschloss am 8. und 9. Mai.

Fußball: Die AH besteht aus einer U 50 und einer Ü 50 Mannschaft, letztere spielt auf Kleinfeld. Die 1. und 2. Mannschaft sind abgestiegen. Erfreulicherweise ist trotzdem nur ein Abgang zu verzeichnen, was für mannschaftliche Geschlossenheit und guten Teamgeist zeugt. Das Ziel der 1. Mannschaft ist der Wiederaufstieg. Die 2. Mannschaft will sich in der A-Klasse stabilisieren. Beide Trainer bleiben im Amt. Ein Höhepunkt letztes Jahr war das Benefizspiel. Es kamen über 1.000 Zuschauer und über 12.000,- EUR an Spenden. Das engagierte Organisationsteam bot ein ausgiebiges Rahmenprogramm.

Zum Jahresende hat die Frauenmannschaft den Verein verlassen. Dafür haben wir jetzt eine neue Privat-Kleinfeldmannschaft, die „Franken Hattrick“.

Fußballjugend: Herr Ühlelein hat in seinem Amt Verstärkung bekommen durch Dominik Webel und Marius Steger. Im Spielbetrieb befinden sich 110 Kinder in 7 Mannschaften (D-, E-, F- und G- Jugend). Besonders bei der G- und F- Jugend gibt es rege Nachfrage. Die Jugendleitung hat das Ziel, die sportlichen Entwicklungen weiter zu stabilisieren. Dazu brauchen wir engagierte Trainer.

Gymnastik: keine Meldung.

Kinderturnen: Geturnt wird in zwei Gruppen. Die Kinder sind im Alter zwischen drei und zehn Jahren.

Nordic Walking: Die Gruppe läuft bei jedem Wetter (außer Gewitter und Glatteis).

Schwimmen: Die Vereinsbelegung im neuen Langwasserbad, welches im Sommer eröffnet werden soll, konnte immer noch nicht geklärt werden.

Ski: Die Skigymnastik läuft das ganze Jahr über. Weitere Aktivitäten sind z.B. Radtouren, Wanderungen, Eisstockschießen sowie gesellige Veranstaltungen.

Tennis: Der Spielbetrieb läuft prima.

Tischtennis: Keine Meldung.

Volleyball: Trainiert wird am NGN freitags um 20 Uhr.

Wirbelsäulengymnastik: Die beiden Kurse waren wie immer gut besucht. Die neuen Kurse beginnen am 17. März und finden ausnahmsweise wegen besonderer Umstände im 14-tägigen Rhythmus statt.

Verstorben ist heuer Georg Lang, Gründer der Wirbelsäulengymnastik und früherer Abteilungsleiter. Erst kürzlich verstarb Franz Lehner. Im Namen von Rosi Lehner für die überwältigende Anteilnahme herzlichen Dank.

Zu Punkt 6 (Aussprache zu den Berichten):

Herr Ühlelein berichtet, dass er von Eltern der D - Jugend nach Kinderschwimmkursen gefragt wird. Aber wir können solche Kurse leider nicht anbieten.

Zu Punkt 7 (Entlastung des Vorstandes):

Herr Freiberger stellt den Antrag, dem Vereinsvorstand die Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

Zu Punkt 8 (Beitragsanpassung):

Die Mitgliedsbeiträge decken die Ausgaben bei weitem nicht mehr. Deshalb wird es nötig nach 2 Jahren die Beiträge zu erhöhen. Der Vorstand schlägt vor, in den nächsten beiden Jahren unsere Beiträge pro Jahr um 1 EUR pro Monat anzuheben. Daneben ist es aber auch unerlässlich Sofortmaßnahmen zu ergreifen. Dem Vorstand schwebt ein Projekt „100 x 100“ vor. Wenn mindestens 100 Leute einmalig 100 EUR spenden, hätten wir wieder ein gewisses Rücklagenpolster. 1.500 EUR sind bereits eingegangen. Herr Reiser glaubt an den Erfolg der Aktion, geht mit gutem Beispiel voran und spendet 250 EUR. Die oben genannte Beitragserhöhung wird beschlossen mit 76 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen.

Punkt 9 (Bildung eines Wahlausschusses):

Auf Vorschlag der Versammlung werden Stefan Bonauer, Christian List und Hans Freiberger in den Wahlausschuss berufen. Herr Freiberger übernimmt den Vorsitz und wird die Neuwahlen durchführen.

Zu Punkt 10 (Neuwahlen und Bestätigungen):

78 wahlberechtigte Vereinsmitglieder sind in die Anwesenheitsliste eingetragen. Gegen den Vorschlag, die Abstimmung durch Handzeichen durchzuführen bestehen keine Einwände. In den Vorstand werden folgende Personen gewählt:

<u>Kandidat</u>	-	<u>Stimmen</u>	<u>ja</u>	<u>nein</u>	<u>Enthaltungen</u>
1. Vorstand:	Michael Reiser		77	0	1
2. Vorstand:	Manfred Jung		78	0	0
3. Vorstand:	Christian Meisner		78	0	0
1. Kassier:	Berthold Söder		78	0	0
2. Kassier:	N.N. (kein Kandidat)				
Schriftführerin:	Rosi Freiberger		78	0	0
Pressewart:	Christian Freiberger		78	0	0
Revisoren:	Manfred Röhrig		78	0	0
	Peter Wittmann		78	0	0
Schiedsgericht:	Josef Reiser		78	0	0
	Karl Hammer		78	0	0
	Michael Feldkirchner		78	0	0

Geistlicher Beirat Pfarrer Georg Schneider ist bestätigt.

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Zu Punkt 11 (Behandlung eingegangener Anträge):

Innerhalb der gesetzten Frist ist beim Vorstand kein Antrag eingegangen.

Um 21.05 Uhr schließt der 1. Vorsitzende Michael Reiser die Versammlung.

Michael Reiser
1. Vorsitzender

Rosi Freiberger
Schriftführerin

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Kassenbericht vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

mit Prognose

Bezeichnung	Prognose alt	Jahr	Prognose neu	Bezeichnung	Prognose alt	Jahr	Prognose neu
Einnahmen				Ausgaben			
Ideeller Bereich							
Beiträge	46.000	49976,22	48000	Abgaben an Land.sportv. / Fachverband	3.500	5.956	6000
Spenden	2.000	2250	10000	Benutzergebüh., Sportplatz	6.000	6.431	6500
Zuschüsse	17.000	19027	19000	Budgetzahlungen	7.800	7.690	7700
Handballkasse	2.000			Büromaterial	3.000	4.147	1.000
				Energiekosten	11.000	36.403	20000
				Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	700	331	400
				Grundabgaben	7.500	6.710	6700
				Pacht St. Kunigund	352	352	352
				Personalkosten	18.000	15.753	16000
				Porto/Telefon/Internet	2.300	1.723	1750
				Rep. Sportgelände	16.000	11.978	5000
				sonstige Kosten	2.000	5.050	5000
				Sportgeräte	0	0	0
				Vereinszeitung	2.000	2.926	3000
				Versicherungen	1.700	1.739	1800
Summe Ideeler Bereich	67.000	71.253	77.000		81.852	107.190	81.202
Zweckbetriebe							
Kursgebühren	1.600	1519	1500	Bewirtung	400	411	400
				Fahrtkosten	1.700	820	1000
				Gesellige Veranstaltung	200	0	0
Summe Zweckbetriebe	1600	1519	1500		2.300	1.231	1400
Vermögensverwaltung							
Bandenwerbung	700	750	750	Aufwend_Vermögensverw	1.000	48	50
Erlöse aus Kegelbahnen	500	476	0	Kosten Wertpapierverwaltung	0	0	0
Garagenmiete	3.240	3240	3240	Reparaturen, Instandhaltung	25.000	7.399	10000
Inserate	2.000	2047	2000	Steuern	0	0	0
Pachteinnahmen	13.000	21650	20000	Zinsaufwand u. Kontogeb	300	313	300
Sonstige Einnahmen	0	100					
Zinserträge	0	0					
Summe Vermögensverwaltung	19.440	28.263	25.990		26.300	7.760	10.350
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe							
Einn. A. geselligen Verant	500	634	500	Kosten f. gesell. Veranstaltungen	500	438	500
Summe Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	500	634	500		500	438	500
Gesamtsumme:	88.540	101.669	104.990		110.952	116.619	93.452
Verbindlichkeiten							
Forderungen							
nicht bezahlte Mitgliedsbeiträge		1400	BLSV		3753		
Forderungen aus Vermietungen		23750	Bierminderlieferung		0		
gewährtes Darlehen		0	Rückstellungen N-Ergie		0		
Summe Forderungen:		25.150	Summe Verbindlichkeiten:		3.753		
Bestände:							
Kasse I		99					
Kasse II		0					
Liga Bank 105121086		2284					
Liga Bank 5121086		293					
Liga Bank 5505121086							
Rücklagenkonto		220					
Liga Bank7045121086							
Zweckgebundene Rücklagen		0					
Summe Bestände:		2.897					

Aufgestellt: Berthold Söder 13.03.2015

Kleine Champions
brauchen Schutz!



Für Kleine, die Großes vorhaben.

Die Versicherungen der Allianz für Kinder. Lassen Sie sich jetzt bei uns in der Agentur zur optimalen Absicherung Ihrer Kinder beraten und nehmen Sie vom **27. Februar bis 27. April** am **Gewinnspiel** teil!

Stefan Wölfel

Allianz Generalvertretung
Schmausenbuckstr. 15
90482 Nürnberg

allianz.woelfel@allianz.de
www.allianz-woelfel.de

Tel. 09 11.95 66 69 99
Fax 09 11.95 66 69 88

Allianz 



Cheerleading

Abteilungsleiterin: Verena Ađami, Goldweierstr. 41, 90480 Nürnberg
☎ 0179 / 608 94 66, Email: Cheerleading@djf-falke.de

Regionalmeisterschaft Süd am 28.2.2015 in Göppingen

Mit der Teilnahme bei der diesjährigen Regionalmeisterschaft Süd in Göppingen haben wir die Saison 2014/2015 erfolgreich eingeleitet.

Lediglich unsere Jugend hat dieses Jahr an der Regionalmeisterschaft teilgenommen. Leider lief die Vorbereitungszeit in diesem Jahr nicht reibungslos und wir hatten mit einigen Ausfällen zu kämpfen. Noch zwei Tage vor der Meisterschaft mussten wir das gesamte Programm wegen eines weiteren Ausfalls umstellen.

Frühmorgens um 6 Uhr trafen wir uns an der Scharrerschule und fuhren mit dem Reisebus nach Göppingen. Bereits im Bus wurden unsere Mädchen geschminkt und bei Ankunft in Göppingen für ihren Auftritt fertig gemacht.

Kurz darauf mussten unsere Juniors auch schon zum Warm-Up und anschließend zu ihrer Generalprobe. Dort glänzten unsere Mädels in ihren neuen Team-Tshirts.



Schon im Warm-Up zeichnete sich ein starkes Starterfeld ab. Trotz allen Schwierigkeiten in der Vorbereitungszeit präsentierten sich unsere Juniors vor der Jury fast fehlerfrei und zeigten ein tolles Programm.

Nach der Siegerehrung hieß es bei 21 Startern Platz 13. Mit diesem sind wir sehr zufrieden und damit sehr stolz auf unsere Jugend. Sie haben ein tolles Programm gezeigt und wahren Teamgeist bewiesen und bis zuletzt zusammengehalten, egal wie schwer es wurde.



Blue Diamonds Juniors Saison 2014/2015

Aber wie immer heißt es für uns nun „nach der Meisterschaft ist vor der Meisterschaft“, denn bereits am 4.7.2015 folgt die nächste Meisterschaft im BBZ Nürnberg, bei der wieder alle unsere Teams starten sollen.

Wir würden uns freuen, dort wieder an die Fanzahlen vom letzten Jahr anzuknüpfen und hoffen auf eine zahlreiche Unterstützung unserer Fans.



Friseursalon

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



Fußball

Abteilungsleiter: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg

☎ 0911 / 40 36 40, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Jugendleiter: Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550

1. und 2. Mannschaft

Eine aktuelle Nachricht gleich mal vorweg. Dieter Rebel, der Impresario des hiesigen Amateurfußballs, wird seine frei gewordene Kompetenz nicht der DJK Falke zur Verfügung stellen. Rebel ist sowas wie die Zeugen Jehovas im eigenen Treppenhaus. Man hofft, dass sie nicht bei einem klingeln und wundert sich, dass sie sogar irgendeiner in die eigene Wohnung lässt.

Erste Mannschaft sichert Klassenerhalt – und das schon im März

Ein kleiner Scherz am Rande, gewiss, aber aktuell das einzig Positive, das man über unser sportliches Aushängeschild schreiben kann. Zwei Punkte aus drei Spielen, allesamt gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte. Das ist die überschaubare Bilanz nach der Winterpause. Dem damit verbundenen Verlust des dritten Tabellenplatzes, der noch zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegation berechtigten würde, folgte ein Ausscheiden im Ligapokal. Beim A-Klassisten ASV Buchenbühl war nach einem verlorenen Elfmeterschießen dann auch dieser Wettbewerb für diese Saison erledigt. Beobachtet man zurzeit die Spiele der Ersten, kommt man sich zu Weilen vor wie auf einer ganz schlechten 90er-Jahre-Party. 90er-Jahre-Fußball am Falke hieß zumeist: keine erkenn-



Sicher • Diskret • Neutral

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Planetenring 45 • 90471 Nbg. • **0800-7367360**

info@sicherheitsdienst-nuernberg.net

www.sicherheitsdienst-nuernberg.net



bare Spielidee, zu wenig klare Aktionen, allgegenwärtige Naivität, gute Einzelspieler, aber ein zu fragiles Mannschaftsgefüge. Zusammengefasst: ganz biederer Rumpelfußball. Eigentlich glaubte man ja, diese sportlich recht trübe Zeit endgültig hinter sich gelassen zu haben.

Es kann jetzt erst mal nur darum gehen, endlich das Spiel wieder zu entdecken, das diese Mannschaft mal ausgezeichnet hat. Dafür müsste das vorhandene Können aber endlich wieder freigeschaufelt werden. Sonst ist an ein Erreichen des Mindestzieles, Platz Drei, nicht zu denken.

Der Auftakt der Zweiten ins Fußballjahr 2015 sieht zwar mit 4 Punkten aus 3 Partien auf den ersten Blick wenig erwähnenswert aus, aber ein achtbares 1:1 gegen den Spitzenreiter vom TV Glaishammer, dem man in der Hinrunde noch demütig einen Derbyerfolg gönnte, könnte der Auftakt für eine erfreuliche Rückrunde werden. Nach einem 5:1 Auswärtssieg in Trafowerk und einem sichtlich belebten Team sollte ein siebter Platz am Saisonende ganz und gar nicht mehr unrealistisch sein. Einige Neuzugänge, die sich uns im Laufe der letzten Wochen angeschlossen haben bzw. auch noch anschließen werden sollen mithelfen, mit einer unterm Strich positiven Rückrunde die Basis für eine bessere Spielzeit 2015/16 zu legen.

T.W.

Alte Herren

Auch die Alten Herren sind noch aktiv. Neben der 'normalen' AH gibt es auch weiterhin eine Ü50-Mannschaft, die ihre Spiele auf Kleinfeld austrägt. Auf dem Weg dorthin, aber natürlich weiterhin auch jeder Zeit willkommen bei den 'jungen', ist **Michael Feldkirchner**, der Ende 2014 seinen 50. Geburtstag feiern durfte und deswegen das Amt als Spielführer abgegeben hat. An dieser Stelle, lieber Feldi, noch einmal recht herzlichen Dank für die jahrelange Arbeit und die unzähligen Telefonate, wenn es darum ging, einmal wieder kurzfristig einen zwölften oder gar elften Mann fürs nächste Spiel zu finden. Die beiden Nachfolger **Raik Hager** und **Markus Gastl** standen schon in der letzten Saison unterstützend zur Seite und haben mittlerweile die Startlöcher verlassen.

Die neue Saison hat für die U50 Mannschaft schon Ende März mit einer knappen 2:3 Niederlage Zuhause gegen die SG ESV Rangierbahnhof/Süd begonnen. Was die Leistung betrifft war zwar noch Luft nach oben zu erkennen, aber gegen den starken Gegner konnten wir durchaus zufrieden sein. Schließlich kann im ersten Saisonspiel auch noch nicht alles 100%ig funktionieren, zumal in den ersten Trainings nach der Winterpause auch wieder ein paar Neuzugänge gesichtet wurden.

Weiter geht es nach der Osterpause am 11. April, an dem auch die Ü50 Mannschaft ihren Saisonauftakt feiert. Spielpaarungen und Termine sind wie immer auf der Vereins-Internetseite unter Fußball - Alte Herren zu finden. Besonders erwähnenswert ist dabei das DJK Falke AH **Kleinfeldturnier am 16. Mai**, zu dem nicht nur alle AHler herzlich eingeladen sind. Für Speis und Trank ist wie immer reichlich gesorgt! - C.F. -

Wir trauern um unseren langjährigen Kapitän, guten Freund und besten Skifahrer

Klaus Burckhardt

der uns am 21.02.15 unerwartet und viel zu bald verlassen hat. In unseren Herzen wirst Du immer bei uns sein. Wir werden Dich nie vergessen.

DJK Falke
Nürnberg
Fußball-Alte Herren



DJK Falke Vereinsnachrichten

D1-Junioren



Auch die D1-Jugend ist schon wieder voll im Spielbetrieb. Nachdem man sich bei der Hallenkreismeisterschaft bis in die Endrunde spielen konnte, dort aber leider ausschied, hat nun auch die Rückrunde wieder begonnen. Dort konnte man die ersten Spiele auch wieder positiv gestalten. Gegen die zweite Mannschaft des TSV Johannis 83 gewann man 8:0 und auch bei der DjK aus Oberasbach konnte man durch ein 4:0 drei Punkte mit an die Sudetendeutsche Straße nehmen. Leider scheint die Winterpause der jungen Truppe nicht gut bekommen zu sein, hatte man doch in der Hinrunde noch wesentlich besseren Fußball zu sehen bekommen. Auch die Spiele gegen die Topmannschaften der Liga stehen uns noch bevor.

Nun heißt es die kommenden Wochen im Training wieder Gas zu geben, um den verdienten zweiten Platz festigen zu können. Denn bei sechs Punkten Rückstand ist auch der erste Platz noch immer in Reichweite. Hierfür müssen die jungen Falken aber wieder zu alter Spielstärke finden. Unsere Heimspiele tragen wir wie gewohnt Freitagabend um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz des Neuen Gymnasiums aus. Die Jungs würden sich über Unterstützung sehr freuen. Die nächsten Heimspiele sind:

17.04.2015 DjK Falke – JFG Bibertgrund II
01.05.2015 DjK Falke – SV Wacker
15.05.2015 DjK Falke – FC Stein
12.05.2015 DjK Falke – SC Germania II

Auf eine erfolgreiche Rückrunde!

M.E./B.B.

F1-Junioren

Die F1-Jugend ist weiter gewachsen! Damit meine ich zuerst einmal die Anzahl der Spieler. Denn zunächst möchte ich herzlich unsere neuen Spieler Tomas und Samuel in unserem Team begrüßen. Zusammen gewachsen ist auch weiter das Team. Das konnte man gut in den diesjährigen 6 Hallenturnieren 2015 sehen. Bei den Platzierungen schneiden wir nun oftmals im sicheren Mittelfeld ab und zeigen dabei, dass eine bessere Platzierung möglich ist.

An unserem eigenen Hallenturnier hat es dann mit dem **Turniersieg** geklappt. Mit einer

Salon Inge
Inhaberin
Birgit Schwarz

Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Tel.: 0911-544660

Öffnungszeiten
Di-Fr 8.00 bis 17.30
Sa 7.00 bis 12.30



souveränen Vorstellung ohne Punktverlust und 11:2 Toren sind wir verdient auf Platz 1 gelandet. Herzlichen Glückwunsch an das Team.



(oben links: Trainer Alex, Dyami, Musa, Co-Trainer Bayram
mitte links: Tomas, Hugo, Dustin, Björn, Sirak, Mehmet, Moritz
liegend links: Mathis, Anakin)

Zusätzlich sind wir noch mit einem weiteren Team an unserem eigenem Turnier gestartet. Und nur ein Elfmeterschießen in der Vorrunde konnte ein Falke-Finale verhindern. Ein weiteres Elfmeterschießen beim Spiel um Platz 3 sollte uns ebenfalls nicht gelingen. Dennoch ist das 2. Team ungeschlagen mit Platz 4 aus dem Turnier gegangen, wenn man von dem Elfmeterschießen mal absieht.

Ein großes Lob und ein dickes Dankeschön möchte ich allen Elternteilen aussprechen. Nur gemeinsam konnten wir wieder einmal ein rundum gelungenes Turnier ausrichten. Das wurde mir auch von anderen teilnehmenden Mannschaften so wiedergespiegelt. Vielen Dank.

Seit März sind wir wieder auf dem Rasen unterwegs und haben auch gleich zwei Testspiele hinter uns. Gegen einen spielstarken 1. SC Feucht unterlagen wir zwar mit 5:10, aber das Ergebnis gibt nicht das über weite Strecken ausgeglichene Spiel wieder. Alle Kinder sind zum Einsatz gekommen und durften wieder auf dem **schönen Falke-Platz** spielen.

Im zweiten Testspiel gegen Johannis 83 sind wir mit 5:3 als Sieger vom Platz gegangen. Und dabei wurden auch noch zahlreiche Torchancen vergeben! Möglicherweise lag es einfach an dem sehr „durchwachsenen“ April-Wetter, das uns wohl die Sicht auf das Tor etwas getrübt hat. Unserer Abwehr konnte der Regen und Schneefall jedenfalls nichts anhaben, sie stand sicher wie ein Fels in der Brandung.

Ich freue mich auch weiterhin die Mannschaft trainieren zu können und auf die kommende Zeit.

Alexander Streng / F1-Jugend Trainer

F2-Junioren



Zum Abschluss der Hallensaison konnten wir nochmal ein Turnier erfolgreich beenden. Bei unserem eigenen Turnier, dem Falke F2-Cup, konnten meine Jungs die ersten beiden Plätze belegen (siehe Bild unten). Voller Spielfreude, Disziplin und Siegeswillen machten meine Kinder mich noch stolzer, als ich sowieso schon bin. Auch von der Organisation und dem Verkauf war es ein sehr gelungenes Turnier, das uns auch die Gästeteams bestätigten. An dieser Stelle nochmal recht herzlichen Dank an alle Eltern und an Marius für die reibungslose Turnierleitung. Unsere Hallenturniere in der Übersicht:

HKM: 3. Platz ; SGN: 2. Platz ; Wacker: 3. Platz ; U´reichenbach: 4. Platz ; Falke: 1+2. Platz.

Meine Kinder und ich freuen uns schon sehr darauf, ab Montag den 23.3. wieder mit dem Training auf dem Platz zu beginnen und uns auf die Rückrunde vorzubereiten.

Für die Rückrunde wurden wir in der Gruppe 4 mit folgenden Vereinen eingeteilt:

18.04. Falke 2 – ASC Boxdorf 2

09.05. STV Deutenbach 2 – Falke 2

25.04. FSV Stadeln 2 – Falke 2

13.06. SV 73 Süd 2 – Falke 2

02.05. Falke 2 – Sportfreunde Fürth 2

20.06. Falke 2 - TSV Altenfurt 2

Natürlich werden wir auch das ein oder andere Freundschaftsspiel ausmachen, um wieder so schnell wie möglich für die Rückrunde gerüstet zu sein.

Auch ein Falke-Jugendtag am Vatertag ist wieder geplant, mit einen F2 Turnier. Besonders freuen wir uns auf das erste Juli Wochenende, da nehmen wir in Neumarkt am Bayern-Cup teil.

So bleibt mir abschließend nur noch zu sagen, dass ich mit meinen Jungs alles versuchen werde, um eine erfolgreiche Rückrunde zu spielen. Gemeinsam und miteinander werden wir das Beste geben.

Bernd Weidner, Trainer F2 – Jugend



Stehend von links: Danilo, Vincent, Dawid, Leon, Laurin, Trainer Bernd

Sitzend von links: Karolo, Mehmet, Dyami, Asad, Jonathan, Simon, Joel

Auf der zu den Philippinen gehörenden Inselgruppe 'Die Camoten' hilft mein Freund Edmund Grünbaum den 2013 vom Tsunami stark geschädigten und immer noch in schwierigen Verhältnissen lebenden Einwohnern. Nach 3 Monaten Lieferzeit ist dort mittlerweile die Sendung von zweimal zwei Sätzen Trikots, Hosen und Stutzen und mehreren Bällen im Gesamtwert von ca. 300 Euro angekommen. Ein herzliches Dankeschön im Namen aller, denen die Spenden zu Gute kommen, auch an die Adresse des TSV 61 Zirndorf.

German Dirner



Danksagung

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen beim Abschied von meinem lieben Mann und meinem guten Vater Franz Lehner hat uns mit großer Dankbarkeit erfüllt und uns tief berührt. Die vielen Trauergäste haben uns die Verbundenheit zu ihm und unserer Familie gezeigt.

Danke
für alle Zeichen der Wertschätzung,
für alle persönlichen und tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für Blumen, Kränze und Gaben für die Grabgestaltung,
für die Begleitung zur Trauerfeier,
für jede stumme Umarmung und für jeden Händedruck.

Leider ist es uns nicht möglich, allen einzeln zu danken, die uns in den schweren Stunden des Abschieds Freundschaft, Zuneigung, Trost und Ehrerbietung entgegengebracht haben.

Deshalb möchten wir das auf diesem Weg tun und hoffen damit einen großen Teil zu erreichen.

In großer Dankbarkeit und mit herzlichen Grüßen

Rosi und Frank Lehner



Wirbelsäulen-Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg

☎ 40 34 83

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Ja, wir sind seit dem 17. März wieder auf der Matte mit unserer WS-Gymnastik. Aus privaten Gründen wurden die Übungsstunden in diesem Kurs etwas verringert – nichtsdestotrotz wird Euch Ingrid wieder einiges abverlangen und Euch wie immer sehr gut trainieren.

Es gibt noch ein paar freie Plätze. Eine gute Gelegenheit für „Neue“ – mal reinzuschnuppern. Wenn es Euch dann gefällt, dann freuen wir uns jetzt schon auf weitere Teilnehmer.

Wir wünschen Euch auch jetzt schon schöne Pfingstfeiertage im Kreise eurer Lieben.

Euer WS-Team Rosi, Ingrid und Reimund

Auf diesem Wege möchte ich mich auch noch ganz herzlich bei Allen aus unserem Kurs bedanken, die mir beim Abschied von meinem lieben Mann so viel Anteilnahme, Trost und Zuneigung entgegenbrachten.

Es hat mich und meine Familie sehr berührt.

In großer Dankbarkeit und mit herzlichen Grüßen

Rosi



Sanitär Heizung

mehr Spaß im Bad

Roland Fischer

Waldluststr. 44 - 90480 Nürnberg

0911 - 42 46 863 - 0175 - 52 17 864

rolandfischer70@gmx.de

Badrenovierung - Kundendienst Sanitär - Kundendienst Heizung
Wartung - Reparaturen - Heizungsanlagen - Rohrmontage
Fertigmontage - und vieles mehr!



Tischtennis

Abteilungsleiter: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11
90478 Nürnberg, ☎ 0174/3236253, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

Seit Ende März ist die Runde in der 4. Kreisliga Mitte wieder beendet. Aus der Saison verabschieden mussten wir uns leider mit zwei 0:8 Niederlagen, allerdings gegen den direkten Aufsteiger Zabo Eintracht, der in der gesamten Spielzeit ohne Punktverlust geblieben ist und die SF Großgründlach, welche mit nur 4 abgegebenen Punkten den Relegationsplatz souverän verteidigen konnten.

Für uns selbst war nicht mehr drin als ein guter Mittelfeldplatz, zum zu Beginn der Saison erträumten direkten Wiederaufstieg in die 3. Kreisliga hat doch einiges gefehlt. Nichtsdestotrotz werden wir die Sommerpause genießen, bevor es ab September in die neue Runde geht. Trainiert wird aber weiterhin am Dienstag um 18 Uhr bei DJK Falke. Interessenten sind wie immer herzlich willkommen.

Abschlusstabelle 4. Kreisliga Mitte Nürnberg

Pl.	Mannschaft	Sp.	+	0	-	Spiele		Punkte
1	SpVgg Zabo Eintracht	18	18	0	0	144:23	+121	36:0
2	SF Großgründlach III	18	16	0	2	134:37	+97	32:4
3	TSV Altenfurt VI	18	13	0	5	114:58	+56	26:10
4	SB Bayern 07 Nürnberg VI	18	10	1	7	108:84	+24	21:15
5	DJK Falke Nürnberg	18	7	2	9	89:98	-9	16:20
6	Post SV Nürnberg X	18	7	2	9	85:99	-14	16:20
7	EK Tischtennis Nürnberg IV	18	6	3	9	86:106	-20	15:21
8	ASC Boxdorf V	18	5	2	11	76:116	-40	12:24
9	DJK Eintracht Süd Nbg. V	18	1	2	15	40:138	-98	4:32
10	TSV Nürnberg-Fischbach VI	18	1	0	17	24:141	-117	2:34

HW | **HUGO WÄLLISCH**
Gegründet 1880
Sanitärtechnik und Service

Planung und Ausführung
von sanitären
Anlagen und Gasheizungen
Bauflaschnerei und
Rohrreinigungsdienst

Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149

Inh. Frank Wällisch
Hintere Cramergasse 19
90478 Nürnberg
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
E-Mail: info@hugo-waellisch.de
Internet: www.hugo-waellisch.de



Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Bürgerstr. 60, 90478 Nürnberg
49 28 64

Kinderturnen DJK Falke

In der

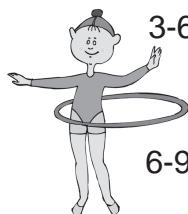


Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Nach den Pfingstferien sind wir bei trockenem Wetter
am NGN-Sportplatz

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.

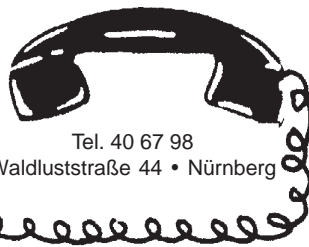
Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64
Sandra Glauber, Tel. 490 290 96



Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN
SALON
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98
Waldluststraße 44 • Nürnberg



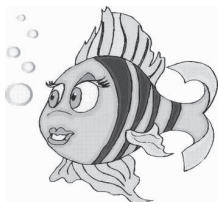
Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg
40 15 18

Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Wir treffen uns mit Ausnahme der Ferienzeiten jeden Donnerstag von 20 bis 21 Uhr im Altenfurter Hallenbad.



Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

A L L E S

SPORT RUND UM DEN TEAM

LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58



Nordic Walking

Abteilungsleiterin: *Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg*
40 16 75

Liebe Nordic Walking Fans,

wir treffen uns ab Montag, den 30. März wieder am Tiergarten zur gewohnten Zeit um 18.15 Uhr. Es wird bei jedem Wetter gelaufen, ob es regnet oder die Sonne scheint. Vielleicht hat ja der eine oder andere mal Lust bei uns vorbeizuschauen, wir würden uns freuen.

Unsere Sportart ist übrigens hervorragend für Menschen mit Knie-, Rücken- oder Gewichtsproblemen geeignet, aber auch für alle anderen, die fit bleiben wollen.

Eure Christine



Jetzt noch einfacher:

Rufen Sie an, mailen oder faxen Sie uns Ihre Bestellung. Der schnelle **Botendienst** Ihrer GOLDBACH-APOTHEKE bringt Ihre Bestellung zu Ihnen **nach Hause** oder **an Ihren Arbeitsplatz**.

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr
Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

**GOLDBACH -
APOTHEKE**

ZERZABELSHOFSTR. 25
90478 NÜRNBERG

TELEFON 09 11/46 46 47
TELEFAX 09 11/46 77 47

www.goldbach-apo.de
info@goldbach-apo.de

gerne für Sie da...



**GOLDBACH -
APOTHEKE Zabo**

ZERZABELSHOFER HAUPTSTR. 22
90480 NÜRNBERG

TELEFON 0911/48 08 38 30
TELEFAX 0911/48 08 37 10

www.goldbach-apo.de
info@goldbach-apo-zabo.de

Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



Gymnastik

Abteilungsleiterin: *Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg*
☎ 47 18 26

Unsere Sportstunden sind:

Gymnastikturnen der Frauen:

Montag, 18.30 - 19.45 Uhr, Falkesaal (Sudetendeutsche Str. 60)
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

Seniorengymnastik I

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr, Falkesaal (Sudetendeutsche Str. 60)
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

Seniorengymnastik II

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Herz Jesu, Gemeindehaus "Arche" (Breitscheidstr. 60)

 **NORIPLANA**
MASSIVHAUS

Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus
Innstr. 35, 90451 Nürnberg
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.
Samstag nach Vereinbarung.
Sonntag, 14:00 - 17:00

www.noriplana.de Tel. 0911 - 99 55 228

Über 40 Jahre
Bauerfahrung



Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Darstellung der Skiabteilung zur Jahreshauptversammlung

Die Skiabteilung durchlebt derzeit einen Wandel in der Abteilungsstruktur. Dies betrifft vor allem die Art und Weise unserer Bewegungsmuster. Das alpine Skifahren gerät in unserer Abteilung immer mehr zur Nebensache. Wir werden zwar weiterhin dem weißen Sport verpflichtet sein, der demografische Wandel ist jedoch in unserer Abteilung ein nicht zu übersehendes Thema.

So führt dieses Phänomen dazu, dass das Skifahren für viele Mitglieder der Skiabteilung nicht mehr zum sportlichen Programm gehört. Bei der DJK Falke gibt es jedoch erstaunlich viele Skifahrer, die in verschiedenen Gruppen mehrere Tage im Gebirge und auf der Piste verbringen, unserer Abteilung wollten sie jedoch nie beitreten. Wir versuchen jedoch weiterhin einen Nachwuchs für die Abteilung zu finden.

Sportliche Bewegung ist bei uns jederzeit sehr gefragt. Wir werden wie bisher die Skigymnastik anbieten. Langlauf und Tourenskilauf sind ebenfalls noch ein Thema. Eine Skigemeinschaftsfahrt, wie wir sie in der Vergangenheit durchgeführt haben, wird es jedoch nicht mehr geben. Ich denke mit Wehmut zurück an die Zeiten, als wir anfangs Januar mit 30 bis 40 Personen zum Skifahren ins Gebirge gefahren sind.

Die Erinnerung bleibt uns jedoch erhalten. Die Bewegungsmuster haben wir verändert. So ist das Eisstockschießen in der Arena sehr beliebt. Von Oktober bis März konnte eine Gruppe in der Arena mit Eisstöcken gegen die „Taube“ kämpfen, 10 Personen waren maximal anwesend. Die Bilder zeigen: links, die Wahl der Mannschaft und rechts den 1. Schub von Fritz Eck.



Während der Ferienzeiten, wenn uns die Turnhalle zur Skigymnastik nicht zur Verfügung steht, unternehmen wir Radtouren in die nähere Umgebung. Ebenso sind die geselligen Feste bei Mitgliedern und deren Freunden ein beliebtes Thema. Hier ein Beispiel vom Herbstfest der Skiabteilung.



Einen großen Zulauf hat die Wandergruppe von Heiner Späth.

Die Wanderer treffen sich einmal im Monat, meist am ersten Mittwoch des Monats, um mit öffentlichen Verkehrsmitteln, am Bahnhof angekommen, die Wanderung zu beginnen.

Es wird in zwei Gruppen gelaufen. Die erste Gruppe führt Heiner Späth an, es ist die Gruppe die den längsten Weg gewählt hat. Die zweite Gruppe geht den kürzeren Weg und wird geführt von Siegi oder Werner.

Für besondere Momente ist dann Willi Pirkel zuständig, er bringt die Kultur zu den Wanderern. Die nebenstehenden Bilder zeigen den kulturellen Ausflug nach Gössweinstein mit Besichtigung und Orgelkonzert in der Basilika.



Ganz besonders möchte ich mich bei meiner Skiabteilung, deren Untergruppen und ihren Freunden bedanken, die meinem Spendenaufruf gefolgt sind und durch großzügige Spenden die Not bei Falke zu lindern versuchten.

Hans Freiburger



Die erste Wanderung im Jahr 2015 übernahm wieder einmal der Willi. Er führte uns am 14. Januar von Ziegelstein am Sportplatz von HGN vorbei und durch den Wald. Wir wanderten auf schönen Waldwegen. Der Regen, der uns am Treffpunkt in Ziegelstein empfangen hatte, hörte kurz darauf auf und verschonte uns den ganzen Tag. Wir kamen dann am Tierheim vorbei und folgten einem kleinen romantischen Bach. Wir verließen den Bach und kamen in eine Gartenkolonie in deren Gaststätte wir einkehrten. Nach einem guten und reichlichen Mittagessen traten wir den Rückweg an, der uns durch einige Gartenkolonien zurück nach Ziegelstein führte. Lieber Willi, herzlichen Dank für diese schöne Wanderung.

Altenthann war dann am 4. Februar unser nächstes Ziel. Hier hatten wir etwas mit Schnee und Eis zu kämpfen. Gleich hinter Altdorf, dem Beginn unserer Wanderung, ging es einen steilen glatten Wiesenhang hinunter. Da aber viele mit Stöcken ausgerüstet waren, gab es keine Probleme. Danach ging es durch die Löwengrube hinab zur Schwarzach und zur Prethalmühle und von hier aus eben im Tal entlang. Erst kurz vor Grünsberg verließen wir das Tal und stiegen zuerst leicht bergauf, an der Sophienquelle vorbei und dann steil hinauf auf die Hochfläche nach Wallerberg. Von da aus wanderten wir gemütlich nach Altenthann. Am Anfang der Ortschaft trafen wir dann auf unsere Genusswanderer. Das war eine Überraschung. Sie hatten in Rummelsberg, nachdem sie von Ochenbruck aus gestartet waren, den Einstieg ins Höhenbachtal erst nach einigem Suchen gefunden. So trafen wir gemeinsam in der Gaststätte „Zum weißen Kreuz“ ein. Dort war man etwas verwundert und verwirrt, weil zwei Gruppen angekündigt waren. Wir wurden aber trotzdem flott und gut bedient.

Den Rückweg traten wir gemeinsam an und trennten uns nach ein Drittel des Weges. Wir mussten dann einen sehr steilen und vereisten Hang hinunter zum Bach gehen. Dann ging es aber wieder schön dahin nach Rummelsberg und weiter zum Bhf Ochenbruck. So war auch trotz Schnee und Eis diese Wanderung ohne Probleme vorbei.

Der Tradition zu Folge führte uns die Wanderung im März wie bereits in den letzten Jahren zur „Karaasch“ von unserer Luise in Dietersdorf. Mit der S-Bahn fuhren wir nach Anwenden. Bei trübem aber trockenem Wetter führte uns der Weg ziemlich eben über Oberbüchlein nach Großweismannsdorf. Von dort wanderten wir nach einem kleinen Waldstück über eine baumfreie Hochfläche. Trotz des trübem Wetters konnten wir von dort Fürth und Nürnberg aus einer nicht gewohnten Perspektive sehen. Über den Schmausenbuck hinweg sahen wir sogar den Moritzberg in der Ferne. Danach kamen wir noch an einem Golfplatz vorbei, wo trotz der kalten winterlichen Jahreszeit schon Einige spielten. Anschließend erreichten wir Dietersdorf und bereits am Ortsrand unser erstes Ziel. Vor ihrer „Karaasch“ empfing uns bereits Luise und lud uns ein. Der Tisch war reich gedeckt mit Obstbränden. Alle aus ihren selbst geernteten Äpfeln, Birnen, Zwetschgen und Aprikosen. Wir konnten gar nicht von Allem probieren.

Luise, vielen Dank für deine Bewirtung.

Anschließend gingen wir ins Gasthaus „Hufer“, wo wir mit ausgezeichneten Griechischen Gerichten bewirtet wurden. Nach dieser genussreichen Unterbrechung kamen wir erst langsam in Schwung. Am Zwieselbach entlang führte uns der Weg über Wolkersdorf zum Reichelsdorfer Keller zur S-Bahn, die uns dann direkt zum Haltepunkt Gleißhammer zurückbrachte.



Nun wollen wir wieder vorwärts blicken auf unsere nächsten Wandertermine:

1. Mittwoch, 6. Mai 2015 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer
2. Mittwoch, 3. Juni 2015 um 9.00 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer
3. Mittwoch, 1. Juli 2015 um 9.00 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer

Bitte beachten: Ab Juni wieder bereits um 9.00 Uhr Treffen

4. Sonderveranstaltung „Moritzberg“ mit Nachtwanderung

Freitag, 29. Mai 2015 um 16.00 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer
und 16.00 Uhr S-Bahnhof-Dürrenhof

Wir fahren dann gemeinsam mit der S-Bahn nach Lauf und wandern auf den Moritzberg. Dort gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank.

Um 22.00 Uhr Start zur Nachtwanderung vom Moritzberg zur S-Bahnstation Röthenbach-Seespitze. Für alle Nachtwanderer ist Taschenlampen-Pflicht.

Eine zweite Gruppe fährt mit Privat-PKW zum Moritzberg-Parkplatz, hinter dem Ort Weiherberg, und hat nur 20 Minuten Fußweg zu bewältigen.

Die beiden Gruppen treffen sich gemeinsam zwischen 18.30 und 19.00 Uhr im Gasthaus am Moritzberg.

Euer H. Späth



SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de





DJK FALKE - News

Allen Mitgliedern und Freunden
wünschen wir schon im Voraus
recht **frohe Pfingsttage!**



Ab **13. Mai** habt Ihr wieder die Möglichkeit, das **Deutsche Sportabzeichen** zu machen. Zweimal im Monat stehen unsere Prüfer dazu am Sportgelände des Neuen Gymnasiums Nürnberg zur Verfügung. Weitere Infos und genaue Termine siehe Seite 6.

Das 31. **Stadtteilfest Gleißhammer** im Zelterschloss findet am **8. und 9. Mai** statt - wie immer natürlich mit Falke-Bratwurstgrill. **Helfer** zum Auf- und Abbau werden noch **gesucht**. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele bei Petra Kockl unter 09135 / 16 17 melden würden.

Andreas Reindl wurde in der diesjährigen Jahreshauptversammlung für seine über 25jährige Tätigkeit im Vereinsvorstand geehrt und zum **Ehrenvorsitzenden** ernannt, dem insgesamt vierten der Vereinsgeschichte. Herzlichen Glückwunsch!

Auch eine zweite nicht alljährliche Aufgabe hatten die Falke-Vorstände während der letzten Jahreshauptversammlung: insgesamt sieben (!) Mitglieder erfuhren die Ehre, für **70jährige Mitgliedschaft** geehrt zu werden. In diesem Fall muss man sagen: die Ehre liegt ganz auf Seiten des Vereins. Herzlichen Glückwunsch an **Liselotte Burckhardt, Wilhelm Hösch, Gerhard Kraus, Richard Polster, Josef Reiser, Dr. Otto Reiser** und **Johann Schmitt**.

Wie schon im letzten Jahr nehmen unsere **Cheerleader** wieder an den **Bayern CheerMasters** teil: 4. Juli 2015 in der Mehrzweckhalle am Berliner Platz (BBZ). Über viele Fans und lautstarke Unterstützung würden sie sich sehr freuen.

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

Zusammenstellung und Bearbeitung:

Pressewart: Christian Freiburger, ☎ 74 26 236

E-Mail: Pressewart-djfalke@gmx.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg, Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DJK Falke Nürnberg e.V.
Sudetendeutsche Str. 60
90480 Nürnberg



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



ORTHOKERATOLOGIE

Schweiger
Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de